

Bericht vom Februar LSP 2021

Am Freitagmorgen um 10.00 Uhr eröffnete Jonas das zweite Landeschüler*innenparlament des Schuljahres 2020/21 mit dem Thema „Demokratie, Digitalisierung und dergleichen“, das aufgrund momentanen Situation digital stattfand. Nachdem alle Anwesenden begrüßt wurden, stellten sich die Mitglieder des Landesvorstandes vor. Ebenso wurde ein kurzer Überblick über das bildungspolitische Geschehen in Schleswig Holstein gegeben und der Tätigkeits- und Finanzbericht vorgestellt. In der anschließende Kennenlernphase konnten sich die teilnehmenden Schüler*innen, u.a. auch über die SV-Arbeit an den unterschiedlichen Gymnasien, austauschen.

Im Anschluss wurden in den ersten und zweiten Antragsphasen über Anträge zu den Themen Schulsanitätsdienst , Anpassung von Unterrichtsinhalten auf die „heutige Zeit“, Hygieneartikel auf den Schultoiletten sowie über Themen betreffend der Grundschulzeit und des Schulüberganges intensiv und produktiv diskutiert.

Dann waren auch schon die Wahlen an der Reihe: Zunächst wurde Ben als neuer stellvertretender Landeschüler*innensprecher gewählt. Damit verbunden war natürlich auch Annas Entlassung aus ihrem Amt. Sie wurde mit vielen lieben Worten von den Menschen verabschiedet, die sie eine lange Zeit bei der LSV begleitet haben! 1.000 Dank für deinen unermüdliche Einsatz, Anna! Wir werden dich nicht vergessen! Da mit Ben als neuer stellvertretender LSP ein Platz im LaVo frei geworden war, fand noch eine Wahl statt: Greta wurde zum neuen LaVoMi gewählt. Den beiden Neugewählten herzlichen Glückwunsch!

Als vorletzten TOP durften wir Gesa Ramm vom IQSH mit einem Vortrag zur „Schule in der Digitalisierung in Schleswig Holstein“ begrüßen. Im Anschluss gab es noch eine kleine Feedbackrunde. Jonas beendete die Tagung um 18.12 Uhr.